



# Programm 2025

Katholische **Polizeiseelsorge**  
im Land **Hessen**

## **LGBTIQ+ freundlich**

Die Liebe Gottes gilt allen Menschen, unabhängig von Alter, Hautfarbe, sexueller Orientierung oder geschlechtlicher Identität. Deshalb sind uns bei den Angeboten der katholischen Polizeiseelsorge in Hessen alle ohne Unterschied herzlich willkommen.

Wir wissen natürlich, dass queere Menschen nicht nur in Teilen der Kirche vielen Vorurteilen ausgesetzt sind, sondern oft von Kirche sehr verletzt wurden und teilweise auch noch werden. Durch die Initiative Out in Church im Januar 2022 ist, Gott sei Dank, einiges in Bewegung gekommen. Wir Polizeiseelsorger\*innen möchten deutlich machen, dass wir gegen jegliche Diskriminierung von queeren Menschen sind und jeder Mensch bei uns so angenommen und geschätzt wird, wie er ist.

## **Regelung zur Dienstbefreiung**

Das sollten Sie sich bieten lassen

Für die Angebote der Polizeiseelsorge ist eine Dienstbefreiung aus religiösen Gründen für bis zu sechs Arbeitstage im Jahr möglich (vgl. Staatsanzeiger für das Land Hessen, 9.7.1984, Nr. 647 §4). Wenn Sie davon Gebrauch machen möchten, reichen Sie den Antrag über Ihre\*n direkte\*n Dienstvorgesetzte\*n an die Abteilung V Ihres jeweiligen Polizeipräsidiums ein.

Sekretariat der Landespolizeiseelsorger Hessen  
· Domenica Goldbach, Bischöfliches Ordinariat  
Roßmarkt 4, 65549 Limburg, T 06431 295-800  
polizeiseelsorge.hessen@bistumlimburg.de



Aktuelle Informationen  
der Katholischen Polizeiseelsorge  
(nicht nur in Hessen) im Internet:  
**[www.hessen.polizeiseelsorge.org](http://www.hessen.polizeiseelsorge.org)**

Impressum:

Landespolizeiseelsorger für die katholische Polizeiseelsorge in Hessen  
Roßmarkt 4, 65549 Limburg  
[www.hessen.polizeiseelsorge.org](http://www.hessen.polizeiseelsorge.org), [polizeiseelsorge.hessen@bistumlimburg.de](mailto:polizeiseelsorge.hessen@bistumlimburg.de)  
(Auflage: 6.500 Stück)

# Das Jahresprogramm 2025 der Katholischen Polizeiseelsorge

Willkommen!



„Alles fließt“ stellte schon der griechische Naturphilosoph Heraklit vor rund 2.500 Jahren fest. Man kann zwar zweimal in den gleichen Fluss steigen, aber es ist nicht dasselbe

Wasser, das in ihm fließt. Alles wandelt sich, nichts hat Bestand. Auch unser Leben ist einem ständigen Wandel unterworfen.

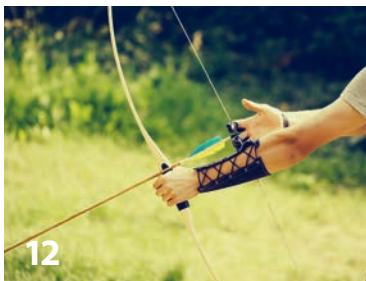
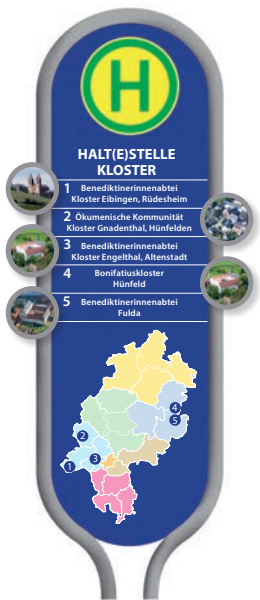
Dieser ständige Wandel kann Menschen manchmal zu viel werden. Zu gerne wollen wir an dem festhalten, was wir kennen, was bekannt ist. Wir mögen keine Veränderungen. Und doch ist es so, dass sich die Welt immer ändert. Manchmal ist ein Wandel ja auch gut, gerade wenn etwas verkrustet und starr geworden ist. Auch wir sind nicht mehr dieselben wie vor 10 oder 20 Jahren. Manchmal merken wir nicht, wie sich die Dinge verändern und erschrecken irgendwann darüber, was alles anders geworden ist. Manche Dinge wandeln sich zu schnell. Manchmal gibt es zu viele Veränderungen auf einmal. Dann kann es gut tun, einmal innezuhalten und sich zu vergewissern, wer man gerade ist.

Wir haben die Hoffnung, dass unsere Veranstaltungsangebote für 2025, die wir Ihnen in diesem Programm präsentieren, Ihnen die Möglichkeit geben, sich selbst zu vergewissern, wer Sie gerade sind, an welcher Stelle Sie gerade stehen, welche Wandlungen gerade stattfinden. Die Veranstaltungen sind der Versuch, Haltepunkte zu geben, um in allem Wandel etwas zu finden, das jeder und jedem einzelnen Halt geben kann. Damit der stetige Wandel uns nicht mitreißt, sondern wir darin bestehen können und vielleicht sogar etwas Positives im Wandel entdecken können.

Wir sind an Ihrer Seite und bieten Ihnen vertrauliche und geschützte Haltestellen für die Seele an. Dazu laden wir Sie gerne ein.

Im Namen des Seelsorgeteams  
Stephan Arnold

Landespolizeiseelsorger für katholische Polizeiseelsorge in Hessen



## Programm 2025

**Ihre katholischen Polizeiseelsorger\*innen in Hessen** 6  
Für Sie im Einsatz!

**HALT(E)STELLE KLOSTER** 8  
Fünf Rückzugsorte für Ihre individuelle Auszeit

**Meditationstage** 10  
Mehr Selbstbewusstsein, mehr Selbstvertrauen

**Eigene Stärken und Vertrauen in den anderen** 11  
Kletterworkshop für Paare

**Oasentag: Meditation und Bogenschießen** 12  
Auszeit im Alltag

**62. Hessentag 2025 in Bad Vilbel –** 13  
**„Wir bringen Hessen auf die Bühne“**  
Polizeiseelsorge im Polizeibistro

**Vereidigungsfeier in Bad Vilbel** 14  
Der ganz besondere Tag

**Zum Glück pilgern** 15  
Auf dem Zahnfleisch gehen – oder auf dem Elisabethpfad



**Ein Beruf mit Leidenschaft der keine Leiden schafft** 16  
Leid ansehen ohne es anzunehmen

**Achtsamkeitstraining** 17  
Stressreduzierend und gesundheitsfördernd für jeden

**Gottesdienste für Sie** 18  
Gottverbundenheit zum Ausdruck bringen

**Gedenkfeier, Andachten, Gottesdienste,  
Weihnachtskonzerte** 19  
Gott begegnen

**Der Beirat der Katholischen Polizeiseelsorge** 20  
Am Puls der Zeit

**Beiratsmitglieder** 21  
Klug beraten

**Leitbild des Beirats** 22  
Katholische Polizeiseelsorge im Land Hessen

**Stets für Sie nah!** 23  
Das leistet die Katholische Polizeiseelsorge  
für hessische Polizeibedienstete

# Ihre katholischen Polizeiseelsorger\*innen in Hessen

Für Sie im Einsatz



## **Anna Albert**

Pastoralreferentin

M 0157-57801242

anna.albert@polizeiseelsorge.org

- **Polizeipräsidium Südhessen**
- **Polizeipräsidium Südosthessen**
- **Lehrbeauftragte für Berufsethik an der HöMS, Campus Mühlheim**



## **Stephan Arnold**

Diakon

M 0160-7016589

stephan.arnold@polizeiseelsorge.org

Landespolizeiseelsorger

- **Polizeipräsidium Frankfurt am Main**
- **Lehrbeauftragter für Berufsethik an der HöMS, Campus Wiesbaden**



## **Anna Katharina Nauth**

Pastoralreferentin

M 0157-80506649

anna-katharina.nauth@polizeiseelsorge.org

- **Polizeipräsidium Mittelhessen**
- **Hessisches Polizeipräsidium Einsatz**
- **Lehrbeauftragte für Berufsethik an der HöMS, Campus Gießen**



## **Stefan Ott**

Polizeipfarrer

M 0171-5544184

stefan.ott@bistum-fulda.de

- **Polizeipräsidium Nordhessen und Osthessen**
- **Hessisches Polizeipräsidium Einsatz –  
Direktion Nordhessen**
- **Lehrbeauftragter für Berufsethik an der HöMS,  
Campus Kassel**

# Polizeipräsidien und Polizeidirektionen in Hessen

Für Sie vor Ort



**N.N.**

(z.Zt. unbesetzt, Vertretung siehe [www.hessen.polizeiseelsorge.org](http://www.hessen.polizeiseelsorge.org))

- **Polizeipräsidium Westhessen**
- **Hessisches Polizeipräsidium für Technik**
- **Hessisches Landeskriminalamt**
- **Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS)**
- **Lehrbeauftragte für Berufsethik an der HöMS, Campus Wiesbaden**

# HALT(E)STELLE KLOSTER

Fünf Rückzugsorte für Ihre individuelle Auszeit,  
begleitet von hessischen Seelsorger\*innen

**W**er ins Kloster geht, muss nicht zwangsläufig einen starken Glauben haben. Sie treffen dort jedoch Menschen an, die täglich aus der Kraft des christlichen Glaubens leben, Gott suchen. Wir sind davon überzeugt, Ihnen mit diesem Angebot Rückzugsorte anbieten zu können, die Ihrer Seele gut tun. Wie lange und wie intensiv Sie als Einzelgast am Leben der Klostersgemeinschaften teilhaben möchten, wie sich Ihr persönlicher Tagesablauf gestaltet, das bestimmen Sie selbst. Wir katholischen Polizeiseelsorger\*innen stehen Ihnen gesprächsbereit zur Seite. Sie haben die Wahl. An fünf Orten der Stille und Begegnung sind die Türen für Sie geöffnet: Drei Häuser in benediktinischer Tradition, geführt von Schwestern, ein Männerkloster des Oblatenordens und die Ökumenische Frauen-Männer-Kommunität im Kloster Gnadenthal.

Als Seelsorger\*innen begleiten Sie und stehen Ihnen gerne für Informationen zur Verfügung:

· Anna Albert, M 0157-57801242  
anna.albert@polizeiseelsorge.org

· Stefan Ott, M 0171-5544184  
stefan.ott@bistum-fulda.de

**1 Kloster Eibingen (Rüdesheim)**  
[www.abtei-st-hildegard.de](http://www.abtei-st-hildegard.de)

**2 Kloster Gnadenthal (Hünfelden bei Limburg)**  
[www.kloster-gnadenthal.de](http://www.kloster-gnadenthal.de)

**3 Benediktinerinnenabtei Kloster Engelthal  
(Hessische Wetterau)**  
[www.abtei-kloster-engelthal.de](http://www.abtei-kloster-engelthal.de)

**4 Bonifatiuskloster, Hünfeld**  
[www.bonifatiuskloster.de](http://www.bonifatiuskloster.de)

**5 Benediktinerinnenabtei zur Heiligen Maria (Fulda)**  
[www.abtei-fulda.de](http://www.abtei-fulda.de)

Weitere Informationen: [www.hessen.polizeiseelsorge.org](http://www.hessen.polizeiseelsorge.org)





## HALT(E)STELLE KLOSTER

**1** Benediktinerinnenabtei  
Kloster Eibingen, Rüdesheim

**2** Ökumenische Kommunität  
Kloster Gnadenthal, Hünfelden

**3** Benediktinerinnenabtei  
Kloster Engelthal, Altenstadt

**4** Bonifatiuskloster  
Hünfeld

**5** Benediktinerinnenabtei  
Fulda



# Meditationstage

Mehr Selbstbewusstsein, mehr Selbstvertrauen

28.–30. 4.2025 (Mo–Mi)

23.–25. 6.2025 (Mo–Mi)

10.–12.11.2025 (Mo–Mi)

Bildungsstätte Kloster Jakobsberg

Kloster Jakobsberg 1

55437 Ockenheim (bei Ingelheim)



Foto: Kloster Jakobsberg

Trainerin: · Elke Schwinghoff-Reclam

Leitung: · Pfr. Stefan Ott

Anmeldung: stefan.ott@bistum-fulda.de,

M 0171-5544184

Kosten inkl. Übernachtung und Verpflegung: 200 €

**S**tress, Verantwortung, Schichtarbeit, hohe Einsatzbelastung: als Polizist\*in leisten Sie tagtäglich einen anspruchsvollen und wertvollen Dienst für die Menschen in unserem Land. Gönnen Sie sich daher eine Zeit nur für sich, eine Auszeit vom Stress und kommen Sie wirklich zur Ruhe. Eutonische Übungen, Geistliche Impulse, Meditationen und Stille sollen dabei helfen. Unser Ziel: Verantwortungsvoller mit sich selbst umgehen, sich selbst besser wahrnehmen und mehr Balance finden zwischen Körper, Geist und Umwelt. Die Bildungsstätte Kloster Jakobsberg liegt in einer einmalig schönen und unberührten Natur hoch über dem Rheintal – zum Spaziergehen und Wandern, zum Seele baumeln lassen der ideale Ort.

## Zeit für mich alleine



Foto: iStock

**Gemeinsam schaffen wir's!**



## **Eigene Stärke und Vertrauen in den anderen**

Kletterworkshop für Paare

11.5.2025 (So), 10:00–16:00 Uhr  
Grauer Stein, Wiesbaden-Frauenstein

Teilnehmer\*innenzahl: 3 Paare

Referent\*innen: · Sarah Krebs, Trainerin C Sportklettern und Bouldern (NaturFreunde Deutschlands),  
· Stephan Trossen, Systemischer Therapeut, Caritasverband für den Bezirk Main-Taunus e.V.

Kosten: 65 € pro Paar (Teilnahmegebühr 50 € + Outdoor-Materialkostenpauschale 15 €)

Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk für den Fels, wetterabhängige Kleidung, Verpflegung für den Tag

Leitung: · Stephan Arnold

Anmeldung: [stephan.arnold@polizeiseelsorge.org](mailto:stephan.arnold@polizeiseelsorge.org),  
M 0160-7016589

**A**utonomie und Bindung, Geben und Nehmen, Führen und Folgen – dies sind alles Polaritäten mit denen wir in unseren Beziehungen ständig konfrontiert sind. Jeder Mensch wünscht sich eine enge Paarbeziehung, in der diese Polaritäten als ausbalanciert und beglückend erlebt werden. Nicht selten aber verstricken wir uns mit unserem Partner, wenn es darum geht, diese Themen miteinander auszuhandeln. Wir bieten Ihnen mit diesem Workshop die Möglichkeit, diese Polaritäten in ihrer Paarbeziehung zu verstehen und sie als gemeinsame Seilschaft beim Klettern zu erfahren. Es geht vor allem um Selbst- bzw. Paarerkennung, fachliche Impulse und Erlebnisse am Kletterfelsen. Begleitet werden Sie von einer kenntnisreichen Klettertrainerin und einem Paartherapeuten, die mit Ihnen das Erlebte reflektieren.

# Oasentag: Meditation und Bogenschießen

Auszeit im Alltag

21.5.2025 (Mi), 9:00 – 16:30 Uhr  
Zentrum für christliche Meditation  
und Spiritualität, Kettelerallee 45,  
60385 Frankfurt am Main



Foto: Wikimedia

Referenten: · Dr. med. Alexander Ullrich,  
Facharzt für Psychiatrie, Psychotherapie, Zertifizierter  
MBSR-Lehrer IAS ([www.institut-fuer-achtsamkeit.de](http://www.institut-fuer-achtsamkeit.de))

· Schwester Kristina Wolf MMS

Leitung: · Anna Albert

Anmeldung: [anna.albert@polizeiseelsorge.org](mailto:anna.albert@polizeiseelsorge.org)

M 0157-57801242

Teilnahmebeitrag: 20 € (Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.)

Elemente/Impulse: Sitzen in der Stille/Schweigemeditation,  
meditatives Bogenschießen

Ausrüstung: Sportbögen/Material werden gestellt. Bitte der  
Witterung angepasste Kleidung (z. B. Socken) mitbringen.



Foto: iStock

**D**er Kurs möchte in einer Einführung in die Übung des Sitzens (Zazen) eine Verbindung mit der Form des achtsamen Bogenschießens herstellen. Beim meditativen Bogenschießen wird die Konzentration auf jeden Augenblick, konkret in der korrekten Übung des Sitzens, des achtsamen Gehens, im präzisen Umgang mit dem Bogen, und zwar als traditionelles intuitives Schießen, d.h. ohne technische Hilfsmittel, eingeübt. „Zielen ohne zu zielen“, trifft am besten den Kern der Übung. Der Schwerpunkt liegt auf der geistigen Ebene. Das Sein ist wichtiger als das Haben, der Prozess entscheidender als das Ergebnis auf der Scheibe, Loslassen hat Priorität vor dem Ankommen. Beim meditativen Bogenschießen gibt es keine Ziele, die zu erreichen sind. Der wahre Zen-Weg ist ganz einfach und bedarf keiner Mühe. (Lin-chi)

# 62. Hessentag 2025 in Bad Vilbel „Wir bringen Hessen auf die Bühne“



Polizeiseelsorge im Polizeibistro –  
ein niederschwelliges Angebot der Seelsorge

13.–22. Juni 2025 (Fr–So)

**D**ie Arbeit der Polizeiseelsorge wird durch die Standgestaltung mit fünf plakativ präsentierten Themengebieten (Einsatzbegleitung, Berufsethik, Gottesdienst, Grenzerfahrungen, Gespräche) übersichtlich in ihren Kernfeldern dargestellt und mit Fotos aus dem Polizeialltag illustriert. Ansprechend wird anschaulich, in welchen Bereichen Polizeiseelsorger\*innen aktiv werden.

Die zahlreichen und manchmal tiefergehenden Gespräche mit Kolleg\*innen aus der Polizei und ganz normalen Besucher\*innen des Hessentages zeigen, wie sehr der Bedarf an Seelsorge unverändert besteht.

»Mit der Polizeiseelsorge wollen wir als Kirche an der Seite derer stehen und sie begleiten, die im Alltag unserer Gesellschaft dafür arbeiten, dass wir sicher leben können, und die dabei mehr leisten als einen ‚Job‘. Auch wir im Bistum haben selbst immer wieder vom Dienst der Polizistinnen und Polizisten profitiert ...«

Eröffnungsworte des Mainzer Bischofs Peter Kohlgraf in seiner Predigt im Rahmen der Tagung der Bundesarbeitsgemeinschaft Katholische Polizeiseelsorge, Mai 2018



Foto: Sabine Christe-Philippi



Fotos: © PÖA der HÖMMS (2)

## Vereidigungsfeier in Bad Vilbel

Der ganz besondere Tag

15. Juni 2025 (So), 10:00 Uhr

### Ökumenischer Gottesdienst anlässlich der Vereidigung der Kommissaranwärter\*innen am Tag der Polizei

In diesem ökumenischen Gottesdienst in Bad Vilbel bitten wir für die Kommissaranwärter\*innen um Gottes Segen für ihren Dienst und Einsatz in der Polizei.

Die Vereidigung der Frauen und Männer am Tag der Polizei ist ein Höhepunkt des alljährlich stattfindenden Hessentages.



## Das Ziel ist das Ziel



### Zum Glück Pilgern

Auf dem Zahnfleisch gehen – oder auf dem Elisabethpfad

4. Juni 2025 (Mi)

Treffpunkt: 9:30 Uhr

Adresse: Eschbacher Klippen 65

61250 Usingen-Eschbach

(Zwischen Usingen-Eschbach und -Michelbach)

Ende: 16:30 Uhr

Bitte mitbringen: Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk

Leitung: · Anna Albert, · Anna-Katharina Nauth

Anmeldung: Anna-Katharina.Nauth@polizeiseelsorge.org

Anmeldeschluss: 16. Mai 2025

Teilnahme kostenfrei

Verpflegung: Mittags wollen wir zusammen picknicken. Dafür bitten wir euch, euch selbst zu verpflegen, aber ein bisschen mehr einzupacken, sodass wir miteinander teilen können.

**G**ehen ist des Menschen beste Medizin.“

So hat es Hippokrates schon gewusst und noch heute profitieren wir von dieser Medizin. Das Pilgern wird „überschrieben als Reise zu sich selbst, weg von der Welt des Wissens und des Sollens hinein in eine Welt der Entschleunigung, der Klarheit und Kreativität.

Wir wollen gemeinsam in Hessen pilgern, den Kopf frei werden lassen und haben uns dafür 16 Kilometer des mittelschweren Elisabeth-Weges von Frankfurt nach Marburg ausgesucht. Start sind die Eschbacher Klippen in Usingen.

# Ein Beruf mit Leidenschaft, der keine Leiden schafft

Leid ansehen ohne es anzunehmen

30. Oktober 2025 (Do), 9:30–16:00 Uhr

Polizeipräsidium Frankfurt, Adickesallee 70, 60322 Frankfurt

Leitung: · Anna Albert, · Stephan Arnold

Anmeldung: [anna.albert@polizeiseelsorge.org](mailto:anna.albert@polizeiseelsorge.org)

Die Teilnahme ist kostenfrei. Das Mittagessen erfolgt in Eigenverantwortung. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

**D**er Polizeiberuf bringt viele Herausforderungen mit sich, aber auch die Möglichkeit, mit Leidenschaft für die Gemeinschaft zu arbeiten. Während des Berufslebens bekommt man Einblicke auch in die Schattenseiten unserer Gesellschaft. Wie kann es da gelingen die eigene Berufung zu leben, ohne dass der Druck und die Belastung dauerhaft zu groß werden?

An diesem Tag wollen wir verschiedene Facetten des Themas Leid beleuchten. Neben den eigenen Erfahrungen, soll der Besuch im Kriminalmuseum Frankfurt Einblicke in alte Kriminalfälle und deren Herausforderungen gewähren. Einen anderen Blickwinkel soll ein Vortrag eines Krankenhausseelsorgers zum Umgang mit Leid im Klinikalltag geben. Das Ziel des Seminars ist sich Zeit zu nehmen für den Austausch zum Thema Leiderfahrungen und einen guten Umgang damit.

Mit Leid voll – mitleidsvoll





# Achtsamkeitstraining

Stressreduzierend und gesundheitsfördernd für jeden

1.–3. Dezember 2025 (Mo–Mi)  
Bildungsstätte Kloster Jakobsberg  
Kloster Jakobsberg 1  
55437 Ockenheim (bei Ingelheim)

Trainer: · KOK Frank Meyer

Leitung: · Pfr. Stefan Ott

Anmeldung: stefan.ott@bistum-fulda.de,  
M 0171-5544184

Kosten inkl. Übernachtung und Verpflegung: 200 €

**E**s handelt sich um ein „an das Mensch sein“ angepasstes Training, bei dem sowohl unsere persönlichen Ressourcen als auch tägliche Herausforderungen wie Stress, Kommunikation, subjektive Wahrnehmung, Angenehmes aber ebenso Unangenehmes berührt werden sollen.

Achtsamkeit stärkt die uns innewohnenden heilsamen Kräfte und kann damit einen wertvollen Beitrag zu einer natürlicheren und glücklicheren Lebensweise leisten. Dadurch entsteht eine kraftvolle Unabhängigkeit, mit der wir unser Leben selbst gestalten können und die Suche im Außen nach Hilfen und Rezepten für ein glücklicheres Leben ein Ende hat. Die gesundheitsfördernde und stressreduzierende Wirkung von Mindfulness Based Stress Reduction ist durch zahlreiche internationale Studien belegt und bedeutet übersetzt auf Achtsamkeit basierte Stressreduktion.

(Mehr zu dem Thema: [www.mbsr-verband.de](http://www.mbsr-verband.de))\*



**Routinen ändern**

# Gottesdienste für Sie!

Gottverbundenheit zum Ausdruck bringen

Ihre Polizeiseelsorger\*innen stehen Ihnen in allen Lebenslagen zur Seite – wenn Sie das möchten.

Christlich geprägte Festzeiten im Jahr, wichtige Erfahrungen und Lebenswendepunkte können der Grund sein, um Gottesdienste miteinander zu feiern, Freude und Leidvolles zu teilen, Worte zu finden, wo Worte fehlen, wohltuende Rituale zu erleben.



Wir sind für Sie da!

Wenden Sie sich vertrauensvoll mit Ihrem Bedürfnis an Ihre\*n Polizeiseelsorger\*in.

Wir begleiten Sie und gestalten für Sie Anlässe wie z. B. die Taufe Ihres Kindes, Ihre Hochzeit, einen Gedenktag, die Einweihung einer Dienststelle, die Segnung eines Kranken oder den Verlust eines Menschen – etwa in Form einer Bestattung.

Auf den Seiten 6 und 7 finden Sie Ihre\*n Seelsorger\*in. Sprechen Sie uns an – wir kommen zu Ihnen.



## Gedenkfeier

Betrachten und besinnen

### Ökumenischer Gottesdienst anlässlich des Gedenkens an die im vergangenen Jahr verstorbenen Kolleg\*innen der Hessischen Polizei

Im November 2025, 14:00 Uhr in Wiesbaden

Mit Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Gelände der  
HöMS, Schönbergstraße 100, 65199 Wiesbaden

**W**ir gedenken der Verstorbenen der hessischen Polizei mit diesem Gottesdienst, den evangelische und katholische Polizeiseelsorger\*innen gestalten. Wir glauben, alle Verstorbenen sind in Gottes Hand geborgen und wollen uns ehrend an sie erinnern.



© PÖA des PP

## Andachten, Gottesdienste, Weihnachtskonzerte

Gott begegnen

### Ökumenische Neujahrsandachten

15. Januar 2025 (Mi), 11:00 Uhr, Polizeipräsidium Mittelhessen,  
Saal Florenz, Ferniestraße 8, 35394 Gießen

23. Januar 2025 (Do), 11:00 Uhr, Polizeipräsidium Frankfurt,  
Außenstelle, Marie-Curie-Straße 30, 60439 Frankfurt a. M.

23. Januar 2025 (Do), 10:00 Uhr, Hessisches Polizeipräsidium,  
3. Stock Foyer, Wiesbadener Straße 99, 55252 Wiesbaden

28. Januar 2025 (Di), 11:00 Uhr, Polizeipräsidium Südosthessen,  
Kaiserpfalz, Spessarting 61, 63071 Offenbach

30. Januar 2025 (Do), 11:00 Uhr, Polizeipräsidium Westhessen,  
Konrad-Adenauer-Ring 51, 65187 Wiesbaden

3. Februar 2025 (Mo), 11:00 Uhr, Polizeipräsidium Südhessen  
Klappacher Straße 145, 64285 Darmstadt

### Adventskonzert im PP Mittelhessen

29. November 2025 (Sa), 17:00 Uhr, St. Bonifatius,  
Liebig Straße 28, 35392 Gießen

### Ökumenischer Adventsgottesdienst

6. Dezember 2025 (Sa), 15:30 Uhr, für das Polizeipräsidium  
Südosthessen, Mitwirkung des Landespolizeiorchesters,  
Basilika, Aschaffener Straße 79, 63500 Seligenstadt



iStock

# Der Beirat der Katholischen Polizeiseelsorge

Am Puls der Zeit

## Die Beiratsmitglieder

- sind Ansprechpartner\*innen innerhalb der Strukturen und Dienste der Polizei für die Bediensteten im Polizeidienst;
- unterstützen Frauen und Männer im Dienst der hessischen Polizei in ihrem Christsein;
- haben gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme des polizeilichen Alltags im Blick und machen sachgerechte Vorschläge für den Dienst der Polizeiseelsorge.

Wir suchen Mitarbeitende in der hessischen Polizei, die als Christinnen und Christen im Leben und im Beruf unterwegs sind und die neugierig auf die Mitarbeit im Beirat sind.

Wenn Sie die Mitarbeit interessieren könnte, nehmen Sie bitte Kontakt mit einem Beiratsmitglied oder einem Polizeiseelsorger bzw. einer Polizeiseelsorgerin auf. Die Adressen der Seelsorger\*innen finden Sie auf Seite 6 und 7, die der Beiratsmitglieder auf Seite 25.

## Sitzungen des Beirats

Expertenrunden

19. Februar (Mi) 2025, 9:30–15:30 Uhr, Höms Mühlheim

15. Mai 2025 (Do), 9:30–15:30 Uhr, PP Osthessen

24. September (Mi) 2025, 9:30–15:30 Uhr, PP Mittelhessen

## Besinnungstage des Beirats

Herausfinden, was uns wirklich wichtig ist

7. bis 8. November 2025 (Fr–Sa)

## Engagement in der Seelsorge



Fotos: iStock

# Beiratsmitglieder

Klug beraten

## **Polizeipräsidium Frankfurt/M**

- Arno Menge, T 069-75553600
- Katharina Kronz, T 069-75554233
- Claudio Marti Cabral, T 069-75584000
- Rebekka Rammé, T 069-75555310

## **Polizeipräsidium Mittelhessen**

- Claudia Schneider (2), 0641-70063413

## **Polizeipräsidium Nordhessen**

- Frank Meyer, T 05631-971358

## **Polizeipräsidium Osthessen**

- Gerrit Baier, T 0661-1053692
- Markus Becker (2), T 0661-96956-0; -30
- Elena Kumerics, T 0661-1052048

## **Polizeipräsidium Südhessen**

- Undine Ihrig, T 06151 - 969 45601

## **Polizeipräsidium Südosthessen**

- Kai Strauß, T 06181-100117

## **Polizeipräsidium Westhessen**

- Natalie Mehrfert, T 0611-345 1114
- Hannah Schnittker, T 06192 - 207 9120

## **Hessisches Polizeipräsidium Einsatz**

- Christian Kratz, T 06134-602 2221

## **Hessisches Landeskriminalamt**

- Jörn Sippel, T 0611-8342230

## **Hessisches Polizeipräsidium für Technik**

- Thorsten Abel, T 0611-8801 5122
- Viola Schikora, T 0611-8801 1421

## **Hochschule für Öffentliches Management und Sicherheit – HöMS**

- Kathrin Hartmann, T 0151-67974966
- Thomas Mallmann, T 0160-97222608

# Leitbild des Beirats

Katholische Polizeiseelsorge im Land Hessen



Der Beirat der katholischen Polizeiseelsorge im Land Hessen wendet sich an Polizist\*innen im Land Hessen.

Wir arbeiten mit allen zusammen – unabhängig von ihrer religiösen Orientierung.

Der Beirat ist eine Gemeinschaft von katholischen Polizist\*innen der hessischen Polizei sowie der Polizeiseelsorger\*innen der Bistümer Fulda, Limburg und Mainz.

Wir setzen uns ein für ein konstruktives und gleichwertiges Miteinander und einen wertschätzenden und respektvollen Umgang, um unsere hessische Polizei und unsere demokratische Gesellschaft mitzugestalten.

## Als Beirat wollen wir

- in den gesellschaftlich relevanten Fragen Haltungen im Geiste Jesu Christi einnehmen;
- unsere christlichen Werte in der hessischen Polizei leben;
- uns einmischen, wenn diese Werte verletzt werden.

## In der hessischen Polizei wollen wir Räume schaffen, in denen

- vertrauensvolle Gespräche möglich sind;
- dienstliche und private Probleme offen angesprochen werden können;
- unterschiedliche Positionen zu Wort kommen und Haltungen vorurteilsfrei eingenommen werden können.

**Gott ist die Quelle unserer Kraft  
und der Grund unserer Hoffnung,  
dass das möglich ist.**



# Stets für Sie nah!

Das leistet die Katholische Polizeiseelsorge für hessische Polizeibedienstete

## **Vertrauliche Einzel- und Gruppengespräche**

bei persönlichen und beruflichen Problemen, in Ehe- und Partnerschaftskrisen, Konflikten in der Organisationseinheit, nach traumatischen Erlebnissen, bei Glaubensfragen, in Freude, Krankheit und Trauer. Alle Gespräche stehen unter dem Schutz des Seelsorgegeheimnisses und des Zeugnisverweigerungsrechts. Sie können auch außerhalb polizeilicher Räumlichkeiten geführt werden.

## **Seminare und Fachtagungen**

zu aktuellen Themen und Problemstellungen des Polizeialltags. Gerne greifen wir dabei Ihre Interessen auf.

## **Unterricht in Berufsethik**

an der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS) unterrichten Polizeiseelsorger als Lehrbeauftragte das Fach Berufsethik.

## **Begleitung der Einsatzkräfte**

bei alltäglichen und nicht alltäglichen Aufgaben.

## **Gottesdienste**

zu christlich geprägten Festzeiten im Jahreslauf, in wichtigen Lebensphasen (z. B. Vereidigung, Gedenktagen, Taufe, Trauung, Beerdigung) oder der Einweihung neuer Dienststellen.

## **Besinnungs- und Meditationstage**

um persönliche Glaubensspuren im Leben zu entdecken.

## **Wallfahrten, Pilgerfahrten, Studienreisen**

über Hessen hinaus zur Ermutigung im Glauben.

## **Freizeiten**

für Polizeibedienstete und ihre Familien und Angehörigen.

## **Ein Angebot der Kirchen**

Die Katholische Polizeiseelsorge ist ein gemeinsames Angebot der in Hessen vertretenen Bistümer Fulda, Limburg und Mainz für die Polizeibediensteten und ihre Angehörigen. Sie ist in ihrer seelsorglichen Tätigkeit unabhängig von staatlichen und polizeilichen Weisungen. Das Land Hessen gestattet den evangelischen Landeskirchen und den katholischen Bistümern, in den Reihen der Polizei tätig zu werden.

